

Bitte fordern sie ausführliches Informationsmaterial an oder schauen Sie auf unsere Homepage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.kaiserswerther-diakonie.de

Wir sind seit dem 01.03.2007 zertifiziert



Eine Förderung mit dem Bildungsscheck NRW ist möglich!

Haben Sie noch Fragen?

Für Fragen zur Ausbildung bzw. Fortbildung an unserer Schule oder einer persönlichen Beratung wenden Sie sich an Frau Frölich.

Anschrift / Kontakt / Anfahrt

Kaiserswerther Diakonie
Staatlich anerkannte Schule für Podologie
Alte Landstrasse 104
40489 Düsseldorf

Telefon 0211 409-3053
Fax 0211 409-3055
E-Mail podologie@kaiserswerther-diakonie.de



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Staatlich anerkannte

Schule für Podologie



Ausbildung

zur Podologin und zum Podologen

Start: Jedes Jahr im September

Berufsbild

Der Titel „Podologe“ oder „Medizinischer Fußpfleger“ ist seit 2002 gesetzlich geschützt und setzt eine Ausbildung voraus, die mindestens 2.000 Stunden Unterricht und 1.000 Stunden Praktikum umfasst. Sie unterstützen Dermatologen, Diabetologen und Orthopäden und sind Mittler zwischen Patient, Arzt, Orthopädienschuhmachern oder Physiotherapeuten.

Podologen arbeiten vor allem in Fußpflegepraxen aber auch in Arztpraxen, Kur- und Wellnesseinrichtungen, in Einrichtungen der Rehabilitation und der Altenhilfe. Viele Podologen/innen sind selbständig.

Staatlich geprüfte Podologen sind befähigt, Krankheitssymptome am Fuß zu erkennen und unter ärztlicher Anleitung oder auf ärztliche Veranlassung medizinisch-podologische Behandlungen durchzuführen.

Tätigkeitsgebiet (Ausschnitt):

- Behandlung des diabetischen Fußes
- Taping/Orthosentechniken
- (Stützverbände / Maßanfertigungen aus Silikon als Druck-/Reibungsschutz oder zur Korrektur)
- Orthonyxiespangentechniken (Nagelspangentechniken)
- podologische Prävention
- Fuß- und Unterschenkelmassage
- Clavi- und Verrucaebehandlungen (Hühneraugen-/Warzenbehandlungen)
- Behandlung von Mykosen (Pilzen) und anderen Nagelerkrankungen
- Organisation und Praxisleitung (bei Selbständigkeit)
- Beratung und Verkauf von Pflegeprodukten etc.
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenhäusern, Fußambulanzen, Altenheimen und Krankenkassen

Informationen zur Ausbildung:

Unterricht:

Montags bis freitags
9.00 – 16.00 Uhr

Theorie und praktisches Arbeiten wechseln sich ab.

Praktikum:

280 Stunden Praktikum finden in Arztpraxen oder in Krankenhäusern in den Bereichen Orthopädie, Innere Medizin und Dermatologie statt.

720 Stunden Praktikum absolvieren Sie in der schuleigenen podologischen Praxis sowie extern in einer weiteren podologischen Facheinrichtung.

Ausbildungsvoraussetzungen:

- Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung
- Hauptschulabschluss oder gleichwertige Schulbildung und zusätzlich eine mindestens zweijährige, abgeschlossene Berufsausbildung
- Die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs

Kosten:

Die Ausbildung kostet gesamt **8400 €** exkl. Prüfungspauschale, Lehrmittel wie Bücher und Arbeitskleidung. Die Anschaffung von eigenen Instrumenten wird empfohlen.

Ratenzahlung ist möglich **350 € / Monat**.

Die Ausbildung an der Fachschule für Podologie wurde 2007 als Ausbildungsträger nach AZWV zertifiziert. Auf dem Schul-Campus Kaiserswerth stehen begrenzt Wohnmöglichkeiten zur Verfügung. (Kontakt: Herr Buddeus, Telefon 0211 / 409 – 3588.)